

Sonnabends, den 24. Juli 1819.

Geschichte des Tages.

Die Berliner Zeitungen enthalten Folgendes: Dem Publikum wird daran gelegt seyn, von dem Resultate der ergriffenen polizeilichen Maaßregeln unterrichtet zu seyn. Die nachfolgenden, aus den Untersuchungs-Akten gezogenen Nachrichten werden demselben diesennach offiziell mitgetheilt. Die, für die Ruhe in allen Ländern und für alle rechtliche Staatsbürger so wichtige Untersuchung der bisher in Deutschland Statt gehaltenen demagogischen Umtriebe, hat bereits sehr erhebliche Resultate geliefert. Sie bestätigen die von der Regierung bereits ermittelte Existenz einer durch mehrere deutsche Länder verzweigten Vereinigung übelgesinnter Menschen und verleiteter Jünglinge, die den Zweck hat, die gegenwärtige Verfassung Deutschlands und der einzelnen deutschen Staaten umzustürzen und Deutschland in eine, auf Einheit, Freiheit und sogenannte Volksthümlichkeit gegründete Republik anzuschaffen.

Es bestehen, um diesen Entwurf zu bearbeiten und ins Volk zu verbreiten, an vielen Orten eigene Vereine, theils förmlich constituirte, theils in Vereinigung der Grundsätze und Gesinnungen,

deren Apostel sich selbst für „Recht- und Freiheits-Prediger“ haltend, unter mannichfaltigen Vorwänden in Deutschland herumziehen, und durch Schrift und Wort den Samen der Unzufriedenheit unter das Volk austreuen; vorzüglich haben sie es auf die Verführung der Jünglinge auf Universitäten angesehen und leider! schon eine nicht unbedeutende Anzahl derselben durch die für unerfahrene, bewegliche Gemüther verführerische Außenseite ihrer Grundsätze, bethört. Diese demagogischen Umtriebe gehen nach den Akten in ihren staatsgefährlichen Mitteln noch weiter als Verführung des Volks und besonders der Jugend, sie wollen, wenn sie durch jene Verleitung hinreichend gestärkt sind, ihre Entwürfe durch offene Gewalt und „Fürsten- und Bürger-Mord“ ausführen.

Die Akten enthalten zahlreiche Beweise dieser Absicht. Daher haben sie die Frage:

„ob der Fürstenmord jetzt noch zu früh sey?“ zur Erörterung gezogen; daher gehören „Revolutionen“ zu ihren Mitteln, daher behaupten sie ohne Rückhalt: